

# Erzieherin / Erzieher werden

Alle Wege - Jetzt informieren und auswählen

## Unsere Fachschule

### Was uns auszeichnet

→ Unsere Lehrkräfte zeichnen sich durch die Fachkompetenz und die vielfältigen Praxiserfahrungen in Kita und Jugendhilfe aus. Auf die Ausgestaltung unserer inhaltlichen Schwerpunkte sowie auf unsere familiäre und motivierende Atmosphäre sind wir besonders stolz.

### Unsere Arbeitsweise

- So komplex, wie sich Kinder und Jugendliche in ihren unterschiedlichen Entwicklungsphasen ausdrücken, so umfassend muss die Ausbildung theoretisch und praktisch ausgerichtet sein.
- Deshalb bieten wir neben den an allen Schulen üblichen Fächern auch Psychomotorik, Gesundheitserziehung und Sprachförderung an. Die Beschäftigung mit digitalen Medienwelten von Kindern und Jugendlichen ist ein weiterer inhaltlicher Schwerpunkt. Unseren Unterricht gestalten wir daher mithilfe von digitalen Medien. Wir arbeiten mit einer Lernplattform, die Schüler\*innen bekommen einen Leihlaptop und z.B. im Krankheitsfall können wir dich auf Wunsch online zum Unterricht zuschalten, damit du nichts verpasst.

## Interessiert?

Dein Kontakt für Beratung und Anmeldung  
**Nadine Barnick**, Verwaltung  
Telefon: 0421 491567-13  
**Franziska Henker**, Verwaltung  
Telefon: 0421 491567-16  
Oder per E-Mail an: [erzieher@ibs-bremen.de](mailto:erzieher@ibs-bremen.de)

### Bewerbung

Deine Bewerbung richte bitte per E-Mail an:  
[erzieher@ibs-bremen.de](mailto:erzieher@ibs-bremen.de)

ibs gGmbH  
Fachschule für Sozialpädagogik  
Dölvesstr. 8 · 28207 Bremen

Wir benötigen folgende Unterlagen von dir:

- ✓ **Persönliches Anschreiben**
- ✓ **Aktueller tabellarischer Lebenslauf**
- ✓ **Kopien deines Schulabschlusszeugnisses**
- ✓ **Ggf. Kopien deines Berufsabschlusses**
- ✓ **Kopien deiner Arbeitsnachweise und Praxiszeiten**

Für die Aufnahme in die Ausbildung ist später ein Gesundheitszeugnis und ein polizeiliches Führungszeugnis erforderlich.

ibs Fachschule für Sozialpädagogik



## Zugangsvoraussetzungen

Es gibt verschiedene Voraussetzungen um in die Fachschule zum / zur Erzieher\*in aufgenommen zu werden. Hier siehst Du die Zugangsvoraussetzungen zusammengefasst:

### 1. Mittlerer Schulabschluss

- oder gleichwertiger Schulabschluss aus einem anderen Land mit dem Nachweis von Deutschkenntnissen auf B2-Niveau  
+ abgeschlossene Berufsausbildung und 900 Stunden in einem sozialpädagogischen oder  
+ 3 Jahre Praxiserfahrung in einem sozialpädagogischen Einsatzfeld

### 2. Abgeschlossene Ausbildung zur sozialpädagogischen Assistenz

### 3. (Fach)Abitur

- + 900 Stunden in einem sozialpädagogischen Einsatzfeld

### 4. Hochschulreife mit dem Schwerpunkt Sozialpädagogik

Alle Wege in den Beruf  
auf unserer Website:



Bildung. Perspektive. Zukunft.

## Vollzeit

### ✓ Die klassische Vollzeitausbildung 2 Jahre Schule und 1 Anerkennungsjahr

Du konzentrierst Dich zwei Jahre auf die Schule und gehst hinterher in das bezahlte Berufspraktikum. Also voll durchstarten und schnell eigenes Geld verdienen.

#### Alles auf einen Blick

- 36 Unterrichtsstunden die Woche
- Montag bis Donnerstag 8.00 bis 15.00 Uhr  
Freitag 8.00 bis 11.30 Uhr
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer pro Klasse

#### Kosten und Fördermöglichkeiten

- Für Bremer\*innen fällt ein Schulgeld in Höhe von 170,- Euro im Monat an. Dies kann über das Aufstiegs BAföG finanziert werden. Die Ausbildung kann auch komplett als Umschulung über die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter gefördert werden. Mach einen Beratungstermin zu den Inhalten und Fördermöglichkeiten mit uns aus.

- ✓ Starttermin jedes Jahr im August  
Bewerbung jederzeit möglich

## Teilzeit

### ✓ Die familienfreundliche Ausbildung 2,5 Jahre Schule und 1 Anerkennungsjahr

Du hast Kinder und möchtest gleichzeitig eine Berufsperspektive bekommen? Du hast einen Nachmittagsjob? Dann ist diese Ausbildungsform für Dich genau die Richtige.

#### Alles auf einen Blick

- 30 Unterrichtsstunden die Woche
- Montag bis Donnerstag 8.00 bis 15.00 Uhr  
Freitag 8.00 bis 11.30 Uhr
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- 25 Teilnehmerinnen und Teilnehmer pro Klasse
- Zwei 11-wöchige Halbtags-Praktika während der Ausbildungszeit

#### Kosten und Fördermöglichkeiten

- Für Bremer\*innen fällt ein Schulgeld in Höhe von 140,- Euro im Monat an. Dies kann über das Aufstiegs BAföG finanziert werden. Die Ausbildung kann auch komplett als Umschulung über die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter gefördert werden. Mach einen Beratungstermin zu den Inhalten und Fördermöglichkeiten mit uns aus.

- ✓ Starttermin jedes Jahr im April  
Bewerbung jederzeit möglich

## PiA

### ✓ Praxisintegrierte Ausbildung Theorie und Praxis gemischt in 3 Jahren

Das Modellprojekt der Bremer Bildungsbehörde zur Fachkräftegewinnung in der Kita. Du hast einen Ausbildungsvertrag und wirst für den Unterricht in der Schule freigestellt. Die beste Kombination um Theoriewissen mit der Praxis zu verbinden.

#### Alles auf einen Blick

- Dauer: 36 Monate
- 2.580 Unterrichtsstunden
- 2 feste Tage Schule in der Woche (8:00 bis 15:00 Uhr), 3 Tage in der Praxis
- Integrierte Praxisphasen in deiner Stammeinrichtung und zwei Monate in einer Einrichtung der Jugendhilfe

#### Ausbildungsvergütung

- Als Schüler\*in der praxisintegrierten Ausbildung bekommst du ab dem ersten Tag eine Ausbildungsvergütung nach TVAöD-Pflege. Derzeit in Höhe von ca. 1.190,- Euro im ersten, 1.252,- Euro im zweiten und 1.353,- Euro im dritten Jahr (brutto). Die Schulkosten werden ebenfalls von der Senatorin für Kinder und Bildung übernommen.

- ✓ Starttermin jedes Jahr im August  
Bewerbung ab März

## Berufsbegleitend

### ✓ Berufsbegleitend und praxisintensiviert Theorie und Praxis gemischt in 2 Jahren

Du arbeitest bereits in einer Kita oder einer Jugendeinrichtung und möchtest dich zur/zum Erzieher\*in weiterqualifizieren? Dann ist dieses Format genau das Richtige für dich. Arbeiten mit Gehalt oder als finanziertes Praktikum. Für den Unterricht in der Schule wirst du freigestellt. Eine tolle Verbindung von Theorie und Praxis.

#### Alles auf einen Blick

- 18 Unterrichtsstunden die Woche
- 2 Tage Schule von 8:00 bis 16:00 Uhr in der Woche, ab und an gibt's eine Woche Blockunterricht
- 3 Tage Praxis (Zeiten je nach Einrichtung) in der Woche
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- 25 Teilnehmer\*innen pro Klasse

#### Kosten und Fördermöglichkeiten

- Die Ausbildung ist als Umschulung über die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter förderfähig. Die Schulkosten können alternativ über AufstiegsBAföG gefördert werden. Für Beschäftigte der berufsbegleitenden Ausbildung können Arbeitgeber einen Zuschuss über das Qualifizierungschancengesetz bei der Bundesagentur für Arbeit beantragen.

- ✓ Starttermin jedes Jahr im August  
Bewerbung jederzeit möglich